PRESSEMITTEILUNG

Das BlutspendeMobil kommt

7. Oktober 2015

Showtime in Immenstadt – Sozialwette schweißt zusammen

Markus Frey, Leiter der dm-Filiale in Immenstadt, wettet mit Armin Schaupp, dem Bürgermeister von Immenstadt (Bild unten).

„Wetten, dass Sie es nicht schaffen, mehr als 100 Menschen am 13. Oktober ins BlutspendeMobil des BRK-Blutspendediensts auf den Immenstädter Marienplatz zu lotsen?“ Damit fordert Markus Frey, der Marktleiter des ortsansässigen Drogeriemarkts dm, Bürgermeister Armin Schaupp heraus. Der setzt Vertrauen in seine Bürger und hält dagegen. „Gemeinsam meistern wir Immenstädter diese Aufgabe – denn hier können wir unsere soziale Ader zeigen.“ Buchstäblich!

Wird die Spenderzahl von 100 geknackt, sponsert Markus Frey der Stadt 2000 Euro für ein weiteres Sozialprojekt: „Streetwork für Jugendliche“. Sollten sich weniger Bürger bereiterklären, so muss der Bürgermeister in der dm-Filiale, Sonthofener Straße, eine Stunde lang kassieren und erhält erst anschließend die Spende. Darüber hinaus bekommen alle Blutspender im dm einen Gutschein über fünf Euro für eine Brotzeit mit Getränk bei einem der Gastronomen am Marienplatz.

Mit dieser kleinen Wettidee können die Partner dm, Immenstadt sowie der Blutspendedienst des BRK, Großes bewirken. Sie machen sich gemeinsam gegen Gleichgültigkeit stark. Denn jeder neue und treue Blutspender rettet mit seiner guten Tat das Leben anderer Menschen und hilft diesmal sogar darüber hinaus. Insbesondere hofft auch der BSD, dass möglichst viele Menschen am Aktionstag ein Signal für die Blutspende setzen, da allein in Bayern täglich 2000 Blutspenden für die Patienten im Freistaat benötigt werden. Besuchen Sie das BlutspendeMobil und reihen sich in die Helfer-Riege ein! Unter allen Spendern verlosen die Partner einen Einkaufsgutschein über 150 Euro für das Schloss Immenstadt.

Das BluMo kommt...

- am Dienstag, 13. Oktober 2015
- ab 11 bis 18 Uhr
- auf den Marienplatz Immenstadt

Warum ist Blutspenden beim BRK so wichtig?

Allein in Bayern werden täglich etwa 2.000 Blutkonserven benötigt. Mit einer Blutspende kann bis zu drei Schwerkranken oder Verletzten geholfen werden. Ihre Blutspende ist Hilfe, die ankommt und schwerstkranken Menschen eine Überlebenschance gibt.

Wer sollte Blut spenden?

Blutspenden kann jeder gesunde Mensch zwischen 18 und 73 Jahren. Als Erstspender sollte man nicht älter als 64 sein. Frauen können viermal, Männer sogar sechsmal innerhalb von 12 Monaten Blut spenden. Zwischen zwei Blutspenden muss ein Abstand von mindestens acht Wochen liegen. Mitbringen sollen die Blutspender/innen ihren Blutspendeausweis, bei Erstspendern reicht ein amtlicher Lichtbildausweis.

Blutspendetermine und Informationen

(auch zum kostenlosen Gesundheitscheck) sind unter der kostenlosen Hotline des Blutspendedienstes **0800 11 949 11** zwischen 7.30 Uhr und 18.00 Uhr oder unter www.blutspendedienst.com im Internet abrufbar.

Der Blutspendedienst des BRK

Der Blutspendedienst des BRK (BSD) wurde 1953 vom Bayerischen Roten Kreuz mit dem Auftrag gegründet, die Versorgung mit Blutprodukten in Bayern sicherzustellen. Er trägt die Rechtsform einer gemeinnützigen GmbH. Als modernes pharmazeutisches Unternehmen ist der BSD heute ein aktiver Partner im bayerischen Gesundheitswesen. Mit seinen ca. 650 engagierten Mitarbeitern organisiert der BSD jährlich in 65 bayerischen Landkreisen etwa 4.500 Blutspendetermine.

Bilder und Videos in der Mediathek

In der Mediathek bietet der Blutspendedienst des BRK u.a. Bilder aus seinem Produktions- und Logistikzentrum in Wiesentheid und vom Blutspenden. Außerdem finden Sie dort Infografiken, z.B. zum Ablauf einer Blutspende und Videos mit Geschichten der Blutspendeempfänger Miriam und Felix Brunner, die nur dank der Blutspenden eine Überlebenschance haben. Sie geben den oftmals anonymen Patientinnen und Patienten ein Gesicht.